

ohne Erfolg. — Die Stadtverordneten gaben ihre Zustimmung, daß der Jugendwohlfahrt die Anpflanzung am Taubenberge als Uebungsgelegenheit unentgeltlich zur Verfügung gestellt wird. Ebenso wurde dem Kauf einer 1 Morgen großen Wiese am Runkelitz zugestimmt.

Kunst und Wissenschaft.

Erster Kongress für Kunsttheil.

Berlin, 8. Okt. Der erste Kongress für Kunsttheil und allgemeine Kunstwissenschaft ist heute keine Verhandlungen in Sektionen fort. — In der Abteilung für Philosophie sprach Theodor Eisehart über das künstlerische Genie und die Kunsttheil. Weiter hielt der 88jährige Gelehrte Adolf v. J. einen Vortrag über das Thema „Der Wertbegriff in der Kunsttheil“. In der philosophischen Abteilung sprachen noch Bernhard Alexander über „künstlerische Intuition“, Richard Wallach über „subjektives Kunstgefühl und objektives Kunsturteil“ und Georg Treu über „Durchschnittsphotographie und Schönheit“.

In der Abteilung für Kunstwissenschaft sprach Professor Cornelius über die Kunsttheilförderung und Kunsttheilgestaltung in Architektur und Plastik. Ferner sprach Erich Goertz über die Bedeutung des Formals für die materielle Komposition. Weiter sprachen in dieser Abteilung noch August Schmarow über architektonische Raumgestaltung, Artur Weße über die ästhetischen Prinzipien der Wandmalerei, Ernst Sauerbeck über künstlerische Perspektive, Gustav Frick über den Begriff des künstlerischen Tafelbildes.

In der Abteilung für Literatur sprach Wilhelm von Schöler über das Schaffen des dramatischen Dichters. Redner nahm in seinem Vortrage im wesentlichen eine Schilderung des physischen Geschehens, das er an sich selbst während der Entstehung eines Dramas beobachtet. Er beginnt mit der ersten Anregung, dem Moment, in welchem irgend eine Fabel, ein Ereignis, ein Charakter und sein Schicksal — mehr oder weniger plausibel — einen ersten inneren Wirklichkeitsgrad annehmen, der wesentlich härter ist als die zahllosen gedachten Begehnisse, die täglich durch unser Bewusstsein gehen, und andererseits reissender, lodender, pielesender, freier als die „äußere Wirklichkeit“. Redner schildert dann an Beispielen aus seinen eigenen Arbeiten, wie um den Reizpunkt, dieses gemäßigten nach nicht ausgedehnte Gestaltprinzip, sich Vorstellungen von Geschehnissen und Charakteren sammeln und unter dem Rhythmus des dramatischen Gefühls, das wohl die vorbereitete Uebertragung ist, ordnen, gemäßigten wie sich Kritik an Kritik stellt. Redner spricht dann von der Gleichzeitigkeit des dramatischen Kunstwerkes im Schaffenden: daß die spätesten Szenen ebenso auf die Gestaltung der ersten einwirken, in sie gemäßigten zurückfließen, wie ursprünglich umgekehrt, und sich nun ausbalancieren in diesem gegenseitigen Einbegleichen. Die Charaktere bilden sich oft durch Teilung derart, daß einer hinter dem andern hervor kommt, und ein eigenes Wesen gegenwärtig, neben ihm tritt. Seltenere kommt es vor, daß zwei ursprünglich getrennte Charaktere ineinander fließen und als ein neues Wesen fortleben. Zum Schluß streift der Vortragende noch kurz die praktische Arbeit des Dramatikers, soweit sie psychologisch von Interesse ist. Ferner sprach in dieser Abteilung noch Gustav von Kries über die Natur des Dramas und Oscar Watzel über das Problem des Tragischen.

In der Abteilung für Musikwissenschaft sprachen Friedrich Mann über Melodie und Akzent, Heinrich Krich über die historische und musikalische Metrik und Arnold Schering über die Grundlegung der musikalischen Formtheorie.

Urennenunde bei Veisitz. Auf einer Anhöbe der Lindenallee in der Nähe des Rittergutes von Gumborf, wo surszeit die Erweiterung einer Gartenanlage vorgenommen wird, wurden, den Feils 8. N. zufolge, beim Graben von Wurzelfächern in einer Tiefe von 1 Meter zerfallene Urnen vorgefunden. Eine der Urnen enthält die Bezeichnung „auf dem Wurzelschloß“. Sie ist ein Erzeugnis der Zeitperiode, da die Germanen in der hiesigen Gegend von den Slawen betrieben wurden, 600 bis 900 n. Chr. Gebürt. Ungefähr 100 Meter von der Fundstätte wurden Urnenreste zutage gefördert, die ein adeliges Kulturgut der Steinzeit mit feiner Schiefersteinart darstellen. Die dritte Urne, mit einem plattenartigen Stein überdeckt, zeigt einen Band, und war von Leinwand, bemittelt mit hochschwarzer Farbe umgeben und war in einer Bodenlücke, die nur Sand und Kies ausweist. Es handelt sich bei diesem letzten Funde höchstwahrscheinlich um eine Serdarbe von Feuerstätte, bei der Vorratsgefäße stehen gelassen ist. Das Museum für Völkerkunde in Veisitz wurde von den Funden in Kenntnis gesetzt und es hat auch eine Bezeichnung von sachmännlicher Seite aus hantefanden. Die weiteren Beobachtungen der Erbschaften werden entschieden, ob Nachgrabungen unter sachmänniger Leitung lohnend sind.

Das Studium der Ausländer an den deutschen Universitäten. Aus Karlsruhe wird uns telegraphiert: Die in

Ein allgemein anerkanntes, schmerzstillendes Mittel.

In den Kliniken und Krankenhäusern der Professoren von Jolan, S. v. Felely, v. Noorden, Dr. Brins Rudwin Ferdinand von Kapern und vielen anderen wurde einmündig nachgewiesen, daß Renbaldol ein schmerzstillendes Mittel von ganz hervorragenden Eigenschaften ist. Es wirkt rasch und sicher bei allen rheumatischen Schmerzen, Gelenkschmerz, Neuralgie, bei jeder Art von Kopfschmerzen, sogar bei den Schmerzen des Rückenmarkstranles. Außer dieser raschen Wirkung hat Renbaldol andere ähnlichen Präparaten noch den großen Vorzug gegenüber, daß es vollkommen harmlos ist und weder auf das Herz noch auf die Nieren unangenehme Nebenwirkungen hervorruft. Ueberdies soll Renbaldol auch in Fällen, in denen andere Mittel vollkommen versagen. Ein Versuch mit Renbaldol, das in jeder Apotheke erhältlich ist, wird einen raschen von seiner Wirksamkeit überzeugen. Renbaldol sollte daher in keinem Haushalte fehlen und stets bereitgehalten werden. (Bitte ausfinden.)

jüngster Zeit an der Mehrzahl der außerbadischen deutschen Universitäten getroffenen Maßnahmen zur Verhinderung übermäßiger Zunahme der Ausländer unter den Studierenden lassen erwarten, daß der Andrang ausländischer Studierender an den Universitäten Heidelberg und Freiburg in den nächsten Semestern eine erhebliche Steigerung erfahren wird. Das badische Unterrichtsministerium hat daher Anschlag genommen, die Landesuniversitäten auf die Notwendigkeit strenger Sandhabung der Vorschriften über die Aufnahme von Ausländern erneut aufmerksam zu machen. Zugleich hat das Ministerium Intentionen des Vorstehers der inländischen Studierenden zu wahren, angeordnet, daß Ausländer zur Einschreibung in die Listen der Vorlesungen und Lehungen und zum Belegen der Plätze erst vom 5. November bezw. 5. Mai ab und nur insoweit zugelassen sind, als der in den bezeichneten Zeitpunkten verfügbare Platz dies gestattet.

Ein Rubensfund? Auf der Feste Rosenburg oberhalb Kronach im Franenwald besah sich, nachdem es als wertlos aus dem Museumsbestand ausgeschieden war, jahrelang unbeachtet in einem Wirtschaftszimmer ein Bild, das eine Weinlese darstellt. Es soll nun ein Renner untrüglich unter dem Rahmen das Zeiden Peter Paul Rubens und die Jahreszahl 1612 daran festgehalten sein. Rosenburg, bis 1866 Festung, später Strafanstalt, gehört jetzt der Stadt Kronach.

Die Hamburger Universitätsvorlage. Aus Hamburg wird telegraphiert: Die mit Spannung erwartete Beschlußfassung über die vom Senat vorgelegte Universitätsvorlage wurde Mittwoch abend in der Versammlung nach längerer Erörterung vertagt, ohne daß es zu einer Abstimmung gekommen wäre.

Geschäfts- und Termin-Kalender.

— Nachdruck verboten —

- 11. Oktober. Raumburg: Magistrat, um 11 Uhr im Rathaus, im 1. Verbindung der Bestellung der Richterämter, einschließlich der Wahlprüfung zum Neubau eines Festschloßes in der Artillerie-Kaserne.
- 12. Oktober. Raumburg: Magistrat, um 10 Uhr. Fortsetzung einer um Scheune am Kaiser Friedrichsplatz zum Abruch an Ort und Stelle.
- 13. Oktober. Raumburg: Magistrat, um 8 Uhr im Rathhof zur Deutschen Einheit, an Raumburg. Verbindung der Prüfung und Vierung der Baukosten für nachfolgenden Unterricht für mehrere Promianalisten.
- 14. Oktober. Raumburg: Magistrat, um 9 Uhr im Rathhof zur Deutschen Einheit, an Raumburg. Verbindung der Prüfung und Vierung der Baukosten für mehrere Promianalisten.
- 15. Oktober. Raumburg: Magistrat, um 9 Uhr im Rathhof zur Deutschen Einheit, an Raumburg. Verbindung der Prüfung und Vierung der Baukosten für mehrere Promianalisten.
- 16. Oktober. Raumburg: Magistrat, um 9 Uhr im Rathhof zur Deutschen Einheit, an Raumburg. Verbindung der Prüfung und Vierung der Baukosten für mehrere Promianalisten.
- 17. Oktober. Raumburg: Magistrat, um 9 Uhr im Rathhof zur Deutschen Einheit, an Raumburg. Verbindung der Prüfung und Vierung der Baukosten für mehrere Promianalisten.
- 18. Oktober. Raumburg: Magistrat, um 9 Uhr im Rathhof zur Deutschen Einheit, an Raumburg. Verbindung der Prüfung und Vierung der Baukosten für mehrere Promianalisten.
- 19. Oktober. Raumburg: Magistrat, um 9 Uhr im Rathhof zur Deutschen Einheit, an Raumburg. Verbindung der Prüfung und Vierung der Baukosten für mehrere Promianalisten.
- 20. Oktober. Raumburg: Magistrat, um 9 Uhr im Rathhof zur Deutschen Einheit, an Raumburg. Verbindung der Prüfung und Vierung der Baukosten für mehrere Promianalisten.
- 21. Oktober. Raumburg: Magistrat, um 9 Uhr im Rathhof zur Deutschen Einheit, an Raumburg. Verbindung der Prüfung und Vierung der Baukosten für mehrere Promianalisten.
- 22. Oktober. Raumburg: Magistrat, um 9 Uhr im Rathhof zur Deutschen Einheit, an Raumburg. Verbindung der Prüfung und Vierung der Baukosten für mehrere Promianalisten.
- 23. Oktober. Raumburg: Magistrat, um 9 Uhr im Rathhof zur Deutschen Einheit, an Raumburg. Verbindung der Prüfung und Vierung der Baukosten für mehrere Promianalisten.
- 24. Oktober. Raumburg: Magistrat, um 9 Uhr im Rathhof zur Deutschen Einheit, an Raumburg. Verbindung der Prüfung und Vierung der Baukosten für mehrere Promianalisten.
- 25. Oktober. Raumburg: Magistrat, um 9 Uhr im Rathhof zur Deutschen Einheit, an Raumburg. Verbindung der Prüfung und Vierung der Baukosten für mehrere Promianalisten.
- 26. Oktober. Raumburg: Magistrat, um 9 Uhr im Rathhof zur Deutschen Einheit, an Raumburg. Verbindung der Prüfung und Vierung der Baukosten für mehrere Promianalisten.
- 27. Oktober. Raumburg: Magistrat, um 9 Uhr im Rathhof zur Deutschen Einheit, an Raumburg. Verbindung der Prüfung und Vierung der Baukosten für mehrere Promianalisten.
- 28. Oktober. Raumburg: Magistrat, um 9 Uhr im Rathhof zur Deutschen Einheit, an Raumburg. Verbindung der Prüfung und Vierung der Baukosten für mehrere Promianalisten.
- 29. Oktober. Raumburg: Magistrat, um 9 Uhr im Rathhof zur Deutschen Einheit, an Raumburg. Verbindung der Prüfung und Vierung der Baukosten für mehrere Promianalisten.
- 30. Oktober. Raumburg: Magistrat, um 9 Uhr im Rathhof zur Deutschen Einheit, an Raumburg. Verbindung der Prüfung und Vierung der Baukosten für mehrere Promianalisten.

Theater und Musik.

Die weiße Wette. Uraufführung in Frankfurt a. M. Aus Frankfurt a. M., 7. Oktober, wird uns geschrieben: Ein neuer Schwanz von Erik Fredmann-Fredberg, dem glücklichen Vater von „Mensch“ und „Müllers“, kam heute im Schauspielhaus zur Aufführung. „Die weiße Wette“ ist sein tiefempfindlicher Titel. Diese weiße Wette ist nämlich das Schicksal der Unschuld — nicht des Ehebruchs, die sie trägt, sondern seiner abenteuerlichen Frau. Nicht sie ihrem Mann eine weiße Wette aber ist ein Za. Ein Zufall misst, daß er, ohne Wissen der Gattin, die schwarze ansieht, wodurch dann allerlei Dinge ins Rollen

kommen. ... Nachst der Wette spielt ein verheirateter, in die Wand abgebauter Bismarck eine Rolle, dessen Unnahbarkeit immer in Bewegung und alle Gesetze, die an Ort der Zeit gefordert werden, getreulich verweigert. Der Bismarck als Dettin ist endlich ist der italienisch-frühere Liebhaber mit dem schönen Namen Bertolini ein Verwandtschaftsmitglied, wie man ihn bisher nur im Variété zu finden gewohnt war. Er tritt plötzlich als Waage auf und tanzt Tango, und er lobt den alten Herrn Ober von Wetzlar zu vollkommen, daß er die geliebte Frau und ihren Gatten beim Gange durch die Gassen sieht, ohne zu merken. So die junge Frau muß aus schmerzhaften Vorstellungen von den Proteus-Talenten ihres Fremdes haben, denn sie hält ihren eigenen Gatten, der ihr liebt, eben für den phänomenalen Bertolini, als ob dieser ihren Gatten wäre, und sie erlaubt dem Geliebten Diana, die höchst trivial wären, wenn nicht der Geliebte eben nur ihr Gatte wäre. Der richtige Geliebte aber hat das Nachsehen und verläßt sie höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung, besonders wenn Lena sich in der Bertolini spielt und sich in einen erkrankt hinterlassen allen. Aber, wenn man die Bertolini höchst unzufrieden mit einer anderen, während die junge Frau hinterher höchst froh und freudig erkannt ist, daß ihr eigener Gatte einen so guten Geliebten abgibt. ... Wie sich nicht, ob der Leser nun diese Verwirrung, freilich höchst ungläubwürdige Geschehnisse verstehen hat; wenn man sie auf der Bühne sieht, macht sie viel Verwirrung,

